

Volkslieder trefflich charakterisirenden Ausdruck Johannes Scherrs zu gebrauchen, „ein Hauch herzegewinnender Innigkeit“. Auch bringen die in der Sammlung enthaltenen Dichtungen keine gemeinen und unlauteren Regungen zum Ausdruck.

Obgleich die Serbo-Kroaten Istriens von den Serben räumlich weit entfernt sind, brechen in den junaške pjesmi die Anklänge an die serbischen Heldenlieder, welche die



Jakob Volkic.

Thaten des Marko Kraljević zum Vorwurf haben, doch durch. Sind in mehreren dieser Lieder die Beziehungen der Istrianer Slaven zum Orient ausgesprochen, so gelangen wieder in anderen die Beziehungen zum Occident, namentlich zu Venedig, zum Ausdruck, so in dem Liede „Die Klage des Johann Frankopan“, des letzten Herrn der Insel Veglia, daß er auf heimtückische Weise von den Venetianern auf eine Galeere gelockt und entführt worden sei. In den lyrischen Dichtungen gelangen alle Abstufungen des Gefühls mit voller Wahrheit zum Ausdruck: die Scheu des Mädchens, das sich kaum getraut, die